

An der Naht

Frankfurt am Main. DFL-Geschäftsführer Christian Seifert soll am 1. Oktober Aufsichtsratsvorsitzender der Deutschen Sporthilfe werden. Diesen Vorschlag hat Werner E. Klatten gemacht, der seit dem 1. April 2010 den Aufsichtsrat führt und das Amt aufgeben wird. Dies teilte die Sporthilfe am Donnerstag mit. Seifert erklärte, er freue sich, »an der Nahtstelle zwischen Wirtschaft, Sport und Politik meine Erfahrungen für die Zukunft der Athleten der Deutschen Sporthilfe einbringen zu können«. Der Wirtschaftsmanager hat das Ende seiner Tätigkeit bei der Deutschen Fußballliga für Juni 2022 angekündigt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/403258.sportpolitik-an-der-naht.html>